

Zum Gemeinwohl!

Bio ist billiger.

GEMEINWOHL
ÖKONOMIE 
Ein Wirtschaftsmodell
mit Zukunft

Klar ist Bio teurer.

Auf dem Preisschild im Laden. Weil wir die wahren Kosten konventioneller Landwirtschaft mit vergifteten Böden, Bienensterben und Klimawandel bezahlen. Das Wirtschaftsmodell der Gemeinwohl-Ökonomie möchte ein System von Steuern und Abgaben, das Gemeinwohl-Kosten den Verursachenden auferlegt. Dann ist Bio billiger.

ecogood.org

GEMEINWOHL
ÖKONOMIE 
Ein Wirtschaftsmodell
mit Zukunft

Zum Gemeinwohl!

Wo arbeitet denn Dein Geld?

GEMEINWOHL
ÖKONOMIE 
Ein Wirtschaftsmodell
mit Zukunft

Geld arbeitet nicht, Menschen arbeiten.

Ethische Geldanlagen und alternative Banken investieren in soziale, nachhaltige Ideen und Projekte. Das alternative Wirtschaftsmodell „Gemeinwohl-Ökonomie“ setzt sich dafür ein, dass Geld zum Mittel statt zum Ziel des Wirtschaftens wird.

ecogood.org

GEMEINWOHL
ÖKONOMIE 
Ein Wirtschaftsmodell
mit Zukunft

Zum Gemeinwohl!

Kooperation ist stärker als Konkurrenz.

GEMEINWOHL
ÖKONOMIE 
Ein Wirtschaftsmodell
mit Zukunft

Unternehmen sind stärker, wenn sie sich aufeinander verlassen können.

Das setzt Energien frei. Keiner sollte zu viel oder zu wenig arbeiten, weil ihm die Konkurrenz im Nacken sitzt. Das alternative Wirtschaftsmodell „Gemeinwohl-Ökonomie“ hat vorge-dacht, wie Wirtschaften in Kooperation gelingen kann.

ecogood.org

GEMEINWOHL
ÖKONOMIE 
Ein Wirtschaftsmodell
mit Zukunft

Zum Gemeinwohl!

Hören Vorgesetzte auf ihr Team, geht es allen besser.

GEMEINWOHL
ÖKONOMIE 
Ein Wirtschaftsmodell
mit Zukunft

Alle haben blinde Flecken. Auch Vorgesetzte!

Mitarbeitende möchten Ideen einbringen, um ihr Unternehmen nachhaltiger und erfolgreicher zu machen. Gemeinwohl-Ökonomie ist ein alternatives Wirtschaftsmodell, das Mitentscheidung ebenso stark macht wie Solidarität und Nachhaltigkeit.

ecogood.org

GEMEINWOHL
ÖKONOMIE 
Ein Wirtschaftsmodell
mit Zukunft